

Gemeinsam finden wir eine Lösung

Informationen zur Vorbereitung des Fachgesprächs

Liebe Lehrkräfte,

demnächst wird in Ihrer Klasse unser Projekt **Gemeinsam finden wir eine Lösung** stattfinden.



Aus unserer langjährigen Praxiserfahrung hat sich gezeigt, dass es unerlässlich ist, einen Austausch stattfinden zu lassen, damit der Verlauf der Projekte für alle Beteiligten ein möglichst positiver ist. Wir danken Ihnen sehr für die gemeinsame Vorbereitung und Durchführung!

Neben ein paar organisatorischen Absprachen benötigen wir von Ihnen zum behutsamen Vorgehen einige Angaben zu Ihrer Klasse (siehe PDF Dokument – Rückmeldebogen GP 2022), um die Projekte besser planen zu können. Bitte senden Sie uns in jedem Fall den ausgefüllten Rückmeldebogen vor dem Fachgespräch per Email zu.

Sollten sich beim Lesen der folgenden Seiten oder anderen PDF-Dokumenten Fragen ergeben, wenden Sie sich gerne an uns. Wir danken Ihnen schon im Voraus und freuen uns sehr auf ihre Infos und das anschließende Fachgespräch.

Vielen Dank

Das Präventionsteam vom Wendepunkt

Inhalte

- Termine und -zeiten
- Organisatorisches
- Rückmeldebogen
- Module
- Inhalte vom Puppenspiel

Termine und Zeiten

Fachgespräch	
Zoomlink f.d. Fachgespräch	
Projektzeiten (sind diese wie folgt bekannt?)	
Projekttermine (s.o.)	

Organisatorisches

- ✓ Die abgesprochenen **Termine und Zeiten** sind oben aufgeführt. Sollte die Zuordnung der Klassen zu den Terminen n.n. erfolgt sein, wäre es gut, dies spätestens beim Fachgespräch zu klären.
- ✓ Die Mitarbeiter*innen des Wendepunkt e.V. sind ca. 5-10 Minuten vor Beginn dieser Stunde an der Schule und finden sich am zu vereinbarenden **Treffpunkt** (Sekretariat, Lehrer-, Klassenzimmer, etc.) ein.
- ✓ Wir orientieren uns bei der Durchführung unserer Projekte an der Rhythmisierung, der Länge der Unterrichtsstunden und den schulinternen Abläufen. Die Länge der Projekte wurde während der Planung mit der Präventionskoordination Ihrer Schule festgelegt.
- ✓ Als Klassenlehrkraft sind Sie im Projekt anwesend und gestalten dieses nach Absprache auch mit. Bei **Gemeinsam finden wir eine Lösung** nutzen wir zwei Handpuppen zur Unterstützung. Die Puppen sind fester Bestandteil des Projektes. Sie werden durch die Fachkraft vom Wendepunkt und die Lehrkraft in kurzen Szenen (ca. 30 – 60 Sek.) genutzt, um exemplarisch Konfliktsituationen (siehe **Inhalte vom Puppenspiel**) und im Anschluss an eine Reflexion deren Lösung vorzuspielen. Fragen zu diesen Rollenspielen klären wir gerne im Fachgespräch.
- ✓ Nach Beendigung des Projekts können wir nach Bedarf eine kurze Nachbesprechung durchführen.
- ✓ Nach Absprache im Fachgespräch benötigen wir ggf. einen **großen Stuhlkreis**. Es wäre toll, wenn Sie diesen und zusätzlich **klebende Namensschilder** für die Schüler*innen vorbereiten könnten, soweit dies möglich ist. Die Namensschilder können auch als Din A4-Bogen mit Klebeetiketten vorbereitet werden, die wir dann verteilen.
- ✓ Bereiten Sie die Schüler*innen bitte auf das Projekt vor. Erläutern Sie kurz die **Inhalte** und den **Ablauf** (Zeiten, Trinken ist im Projekt erlaubt, Essen nicht, wir orientieren uns an den bekannten Pausen). Die Schüler*innen nutzen während des Projekts nicht Ihre Mediengeräte, außer dies ist vorher so besprochen worden.
- ✓ Wir würden gerne die im Klassenraum **vorhandenen Mediengeräte** nutzen. In einigen Schulen gibt es in den Klassenräumen schon Smarttafeln, welche ohne Passwort genutzt werden können. Über diese zeigen wir je nach Bedarf kurze Filmclips aus dem Internet oder von unserem USB-Stick. Haben Sie auch diese Möglichkeit oder können es uns möglich machen?
- ✓ Im Falle einer **Verspätung** oder eines **Projektausfalls** (z.B. durch Krankheit) werden wir Ihre Schule so schnell wie möglich informiert.

Rückmeldebogen

Für eine gute und möglichst sensible Durchführung der Projekte benötigen wir ein paar Angaben zu Ihnen und Ihrer Klasse. Dafür haben Sie als zweites Dokument das **Rückmeldebogen zur Klasse.pdf** weitergeleitet bekommen. Wir freuen uns sehr, wenn Sie Ihre Angaben uns mitteilen, bevor das Fachgespräch stattfindet.

Sollte Ihnen das Dokument nicht vorliegen, können Sie es sich auf folgender Seite selbst herunterladen:

<https://www.wendepunkt-ev.de/infosfuerschulen/>




➔ **Dieser Link ist nur für den internen Gebrauch bestimmt!**


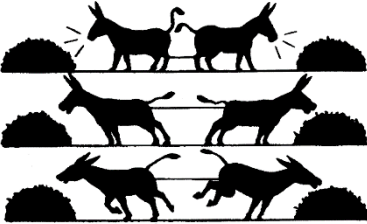

Module

Als Klassenlehrkraft dürfen Sie sich zwei der vier folgenden Module aussuchen, welche dann den inhaltlichen Rahmen während des Projekts vorgeben.

Im Einstieg des Projekts werden die Kinder unsere Mitarbeiter*innen und die beiden Puppen kennenlernen. Dazu steht die Frage im Raum, ob die Kinder Situationen kennen, in denen Sie neu in einer Gruppe waren (z.B. Einschulung)?“ Wir besprechen dann, wie man sich da fühlen kann und was die Gruppe machen kann, um den „Neuen“ das Ankommen angenehm zu machen. Es geht also um ein „Hallo und herzlich Willkommen“, sowie einer Kennenlernrunde.

Danach gehen wir dann mit dem ersten Rollenspiel zum jeweiligen ersten Modul weiter.

<p>Modul 1 Gemeinschaft & Regeln</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Was bedeutet Gemeinschaft? Was macht sie aus? ▪ Welche Gemeinschaften kennt ihr? → u.a. die eigene Klassengemeinschaft ▪ Geschichte von der Monsterklasse, Bezug zu Monsterregeln oder schon bekannten Klassenregeln <div style="text-align: right; margin-right: 20px;">  </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 20px;">  <div style="margin-left: 10px;"> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was braucht eine Gemeinschaft, damit sich jeder wohl fühlt und sie gut funktioniert? → Regeln ▪ Welche der Regeln funktionieren bei euch gut/nicht so gut? ▪ Lösungen für einen besseren Umgang mit den Regeln? </div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 20px;">  </div> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wir nutzen gern unsere „Monsterregeln“. Wir können aber auch Ihr schon bestehendes Regelsystem integrieren. Sagen Sie uns bitte, welche Regeln es gibt und ob diese auch mit Bildkarten gestaltet sind.
---	---

<p>Modul 2 Das gute Gespräch</p>	<ul style="list-style-type: none"> Was benötigen wir für ein gutes Gespräch? Das O M A - Rezept Wir üben mit verschiedenen Spielen/Übungen die drei Sinne <div style="text-align: center;">  </div>
<p>Modul 3 Gefühle & Kompromisse</p>	<ul style="list-style-type: none"> Welche Gefühle kennen wir? Wozu sind (auch die nicht so schönen) Gefühle gut? Kompromisse eingehen lernen anhand der Eselsgeschichte → Rücksicht auf andere und sich selbst zurück nehmen <div style="text-align: right;">  </div>
<p>Modul 4 Konfliktlösung mit der Freundschaftstreppe</p>	<ul style="list-style-type: none"> Konflikte zwischen zwei Personen selbständig lösen lernen Einführung der Methode „Freundschaftstreppe“ Durchführung der Freundschaftstreppe durch die SuS <div style="text-align: center;">  </div>

Auf der Basis Ihrer Rückmeldungen zur Klasse und das folgende Fachgespräch werden wir entscheiden, welche Methoden und Medien wir ggf. nutzen wollen, um diese Fragen zu thematisieren. Fragen zu unseren Methoden, sowie zu anderen Themen können Sie gerne im Fachgespräch stellen.

Inhalte vom Puppenspiel

Einstieg

Die Puppen sind am Anfang in ihren Koffern und trauen sich nicht raus, weil sie niemanden kennen. Die Klasse wird befragt, ob sie solche Situationen kennen, und wie man sich dann fühlt. Frage an die SuS: Was könnt ihr tun, damit es den beiden gut geht und sie keine Angst mehr haben? → Vorstellungsrunde

→ Die Puppen stellen sich auch kurz vor!

Modul 1 – Gemeinschaft und Regeln

Die Puppen haben hier nur den Einstieg und zum Ende ein kleines Feedback und Verabschiedung zu meistern ;-)

Modul 2 – Das gute Gespräch

Puppe 1 möchte Puppe 2 (während alle im Stuhlkreis sind) erzählen, was sie am Wochenende gemacht hat oder machen wird. Puppe 2 hört nur anfangs zu und quatscht dann ein Kind aus dem Kreis an („Was machst du denn am Wochenende?“ oder „Warst du schon mal im Ariba?“ oder...). Puppe 1 wird sauer, versucht es aber noch zwei weitere Male. Dann bricht Puppe 1 ab und sagt sowas wie „Du Blödmann, hörst mir nicht zu“.

Nach einer Reflexionsphase und Herleitung des OMA Rezepts wird dann das gute Gespräch nochmals mit den Puppen vorgeführt.

Modul 3 – Gefühle & Kompromisse

Die Puppen möchten sich für den Nachmittag verabreden. Beide möchten aber unterschiedliche Sachen machen. Sie werden emotional und können sich nicht einigen.

Nach einer Reflexion und dem Erarbeiten mit der Esels-Geschichte sollen die beiden einen Kompromiss finden.

Modul 4 – Freundschaftstreppe

Die Puppen hatten schon vor der Durchführung folgenden Konflikt: Puppe 1 hat Puppe 2 von seinem Traumfahrrad, einem blauen BMX Fahrrad vorgeschwärmt. Nun hat Puppe 2 Geburtstag gehabt und dieses Rad geschenkt bekommen. Beide wollten nicht, dass die jeweils andere Puppe beim Projekttermin dabei ist. Sie sehen sich und fangen sofort an, sich wieder zu streiten und sich auch zu beleidigen.

Die Kinder hören dabei schon ein wenig, worum (Fahrrad, Geburtstag, ...) es im Streit geht, weil die Puppen durcheinander (OMA Rezept ☺) in den Sitzkreis reden.

Dann brechen wir ab und reflektieren die Situation gemeinsam. Nachdem wir mit den Kindern besprochen haben, wie man so einen Streit klären kann, stellen wir die Freundschaftstreppe Schritt für Schritt vor und gehen diese auch mit den Puppen.